

Zum Thema

Landwirtschaft und Gartenbau stehen vor enormen Herausforderungen, die Versorgung mit gesunden Lebensmitteln unter Wettbewerbsbedingungen bei größtmöglicher Schonung der Ressourcen sicherzustellen. Der Anpassungsdruck durch den Klimawandel, den Verlust von Biodiversität und den Ansprüchen der Gesellschaft an die landwirtschaftliche Produktion ist groß.

Seit 2014 fördert die EU innovative Ideen und deren Umsetzung im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaften (EIP-Agri). Hiermit sollen neue Formen der Wertschöpfung, technologischer Fortschritt, soziale Innovationen, neue Kooperationen und weitere innovative Antworten des Landwirtschaftssektors unterstützt werden.

Bisher hat das Land 21 Projekte mit Unterstützung der EU-Gelder gefördert. Dabei geht es sowohl um die Anpassung an veränderte Klimabedingungen als auch um den sparsamen Einsatz von Ressourcen oder die Nachhaltigkeit im Obstanbau in Nordrhein-Westfalen.

Zum Entwickeln von Innovationen gehört auch die Verbreitung neuer Ideen. Darauf legt die EU in der neuen Förderperiode einen Schwerpunkt und will die Bereiche Bildung, Beratung und Forschung enger miteinander verzahnen. Dafür steht der Begriff „Agricultural Knowledge and Innovation Systems“ (AKIS) oder auch landwirtschaftliche Wissens- und Innovationssysteme. Eines der großen EU-Projekte in diesem Zusammenhang ist das EU-FarmBook, das in der Tagung vorgestellt wird.

Die Projektgruppe Nachhaltigkeit, Innovationen und Digitalisierung in der Landwirtschaft, Strukturwandel Rheinisches Revier (PG NIDS) im MLV NRW und das Zentrum für ländliche Entwicklung (ZeLE) laden alle, die sich für innovative Ideen zur Förderung einer zukunftsfähigen Landwirtschaft interessieren, herzlich nach Kleve ein.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Forschungsnetzwerk NRW-Agrar statt.

Ministerium für Landwirtschaft
und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Landwirtschaft
und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Zentrum für ländliche Entwicklung (ZeLE)

im Ministerium für Landwirtschaft und
Verbraucherschutz NRW

Dagmar Grob
Internet: www.zele.nrw.de

Organisatorische Fragen beantwortet:
Miriam Busch
Telefon: 0211 3843 2265
E-Mail: zele@mlv.nrw.de

Europäische Innovationspartnerschaften

Fachliche Fragen beantwortet:
Claudia Leibrock
Innovationsdienstleisterin, MLV
Telefon: 0211 3843 1068
E-Mail: claudia.leibrock@mlv.nrw.de

Foto Titelseite: © Claudia Leibrock



EINLADUNG Nachhaltige Innovationen in der Landwirtschaft

19. April 2024 | Haus Riswick,
Kleve



Programm

09.30 Uhr Ankommen, Kaffee

10.00 Uhr Begrüßung

Dr. Martin Berges, Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW

Dr. Franz-Josef Stork, Leiter des Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick

Moderation:

Claudia Leibrock, Innovationsdienstleisterin, MLV NRW

10.30 Uhr Rahmenbedingungen für innovative Lösungen einer zukunftsfähigen Landwirtschaft - Projekt EU-FarmBook

Prof. Dr. Daniela Lud, Hochschule Rhein-Waal, Fakultät Kommunikation und Umwelt

11.10 Uhr Innovative Ansätze in der Landwirtschaft

Ideen für mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit

- Feldroboter und Gemüseproduktion, Josef Franko, AI.Land GmbH
- Biene40 und AI4Bee - Digitalisierung der Imkerei Prof. Dr. rer. nat. Claus Brell, Institut GEMIT, Hochschule Niederrhein
- Netzwerk nachhaltige Landwirtschaft in NRW - Nachhaltigkeit messbar machen Dirk Schulte-Steinberg, Landwirtschaftskammer NRW
- FAIR'N GREEN - Nachhaltigkeitssiegel im Obstbau, Florian Reinert, Fair and Green e.V.
- Fruchtfolgeerweiterung durch Sommergetreide - Wasserschutz mit alten Getreidesorten, Thorsten Michaelis, Stadt Hamminkeln und Monika Stallknecht, Kreis Wesel

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Workshops parallel

1. WS: EIP - worauf muss ich achten?

Erfahrungen aus der letzten Förderperiode
Markus Baumgärtner, Nachhaltiger Zierpflanzenanbau e.V.

2. WS: Ergebnisse aus den Projekten des 2. Calls

- Öko-P, Rezyklate-P für den Ökolandbau, Dr. Daniel Neuhoff, Universität Bonn
- Nursery Stock Growing Support System Peter Tiede-Art, Landwirtschaftskammer NRW
- ApfelPathosensor Dr. Marcel Thieron, amagrar GmbH
- DigitalFarmPraxis - Precision Farming in Westfalen Lukas Berwinkel-Kottmann, FH Südwestfalen
- Gemeinschaftsleistung Tierwohl Prof. Dr. Brigitte Petersen, EQAsce
- KI PigHealth - Automatisierung der Schlachtkörperüberwachung bei Schweinen, Prof. Dr. med. vet. Martin Frettlöh, Quh-Lab Lebensmittelsicherheit
- BiNäA - Nährstoffrückgewinnung durch Algen Dr. Olga Blifernez-Klassen und Dr. Viktor Klassen, Universität Bielefeld

15.00 Uhr Rundgang durch das Versuchs- und Bildungszentrum Haus Riswick Innovative Projekte in der Milchviehhaltung

Gregor Janknecht, Haus Riswick

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Ort der Veranstaltung:

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft
Haus Riswick

Eisenpaß 5, 47533 Kleve

Internet: <https://www.landwirtschaftskammer.de/riswick/>

Nachhaltige Innovationen in der Landwirtschaft

19. April 2024, Kleve / Haus Riswick

Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich bis zum 16. April 2024 unter dem folgenden Link oder über den QR-Code an:

<https://beteiligung.nrw.de/portal/MLV/beteiligung/themen/1005997?zugangscodes=hbJPGvkr>



Da die Plätze begrenzt sind, melden Sie sich bitte spätestens bis zum 17. April 2024 ab, wenn Sie verhindert sind. Eventuelle Nachrücker können dann noch berücksichtigt werden.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Forschungsnetzwerk NRW-Agrar statt. **forschungsnetzwerk**
nrw agrar

ZeLE.